

VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1912
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRIKULATION UND INSKRIPTION BEGINNT AM 15. APRIL 1912.
DIE VORLESUNGEN BEGINNEN AM 22. APRIL UND ENDIGEN AM 31. JULI 1912.



WÜRZBURG.
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI H. STURTZ A. G.
1911.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Goepfert**, Päpstl. Hausprälat: 1) Besondere Moraltheologie

I. Teil, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 8 bis 9 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Homiletik, wöchentlich 2stündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatim); 3) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2stündig, a) Unterkurs: Samstag von 8—9 Uhr, b) Oberkurs: Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Weber**: 1) Erklärung des Römerbriefes, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Einleitung in das Neue Testament (Schluss), wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 7—8 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis); 3) Neutestamentliches Seminar, wöchentlich 1—2 stündig in noch zu bestimmender Zeit (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Merkle**: 1) Kirchengeschichte seit der französischen Revolution, wöchentlich 4stündig, Mittwoch mit Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Kirchenhistorisches Seminar: Zur Geschichte des Katholizismus im 18. Jahrhundert, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 4—6 Uhr im Seminarzimmer II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Zahn**: 1) Theologische Kosmologie und Anthropologie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Eschatologische Probleme, wöchentlich 1stündig, Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal I (privatim); 3) Dogmatisches Seminar, wöchentlich 1stündig, Freitag von 4—5 Uhr im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kneib**: 1) Gott und Geist (Erster Abschnitt), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Freitag, Samstag von 7—8 Uhr vor-

mittags im Hörsaal I (privatim); 2) Apologetisches Seminar (Besprechung ausgewählter Fragen aus der Apologetik), wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 7—8 Uhr vormittags im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Braun: 1) Patrologie: Die lateinischen Väter des vierten und fünften Jahrhunderts, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Pastoral: Verwaltung der Sakramente, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag von 11—12, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Im Seminar: Erklärung altchristlicher liturgischer Texte, wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit, im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Hehn: 1) Erklärung des Propheten Jesajas, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Hebräische Grammatik (Fortsetzung) und Erklärung leichter biblischer Texte, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Im alttestamentlichen Seminar: Besprechung des Buches Kohelet, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Gillmann: 1) Kirchenrecht II. Teil: Regierung der Kirche, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Bayerisches Volksschulrecht, wöchentlich 2stündig, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr im Hörsaal II (publice).

Privatdozent Dr. Dölger: Der Glaube der alten Christen nach den Bildwerken und Inschriften der römischen Katakomben. Archäologische Beiträge zur altchristlichen Dogmengeschichte, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal III (privatim).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimrat Dr. **von Burckhard**: 1) Römische Rechtsgeschichte und System des römischen Privatrechts einschl. Röm. Zivilprozess, wöchentlich 10stündig, Montag mit Freitag von 8 bis 10 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) Übungen im römischen Recht für Anfänger, verbunden mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2stündig, Samstag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Reichsrat und Geh. Hofrat Dr. **G. von Schanz**: 1) Nationalökonomie, spez. Teil. Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VIII (privatim); 2) Statistik als Einleitung in die Soziologie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 3) Volkswirtschaftliches Seminar (Versicherungswesen) und wirtschaftliche Exkursionen, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 10—11 Uhr im Hörsaal VII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Familienrecht, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11 bis 12 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Landeszivilrecht und Reichszivilrecht ausserhalb des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal V (privatim).

Prof. Dr. **Oetker**: 1) Strafrecht, besonderer Teil mit Einschluss des bayer. Partikularrechts unter Berücksichtigung des Entwurfs eines neuen Reichsstrafgesetzbuches, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 12—1 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Freiwillige Gerichtsbarkeit nach Reichs- und bayerischem Recht, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 4 bis 5 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Übungen im Strafrecht, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 6—8 Uhr im Hörsaal IV

- (privatissime); 4) Übungen im Strafprozessrecht, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).
- Prof. Dr. Meurer:** 1) Völkerrecht, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Übungen im bayerischen Staatskirchenrecht, wöchentlich 2stündig, Freitag von 4—6 Uhr im Hörsaal V (privatissime).
- Prof. Dr. Piloty:** 1) Reichsstaatsrecht, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Verwaltungsrecht (besonderer Teil), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 3) Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).
- Prof. Dr. Mendelssohn Bartholdy:** 1) Zivilprozess II. Teil, Zwangsvollstreckung und Konkursrecht, wöchentlich 5stündig, Montag mit Donnerstag von 7—8 Uhr früh, Dienstag von 4—5 Uhr nachmittags im Hörsaal VI (privatim); 2) Praktische Übungen im bürgerlichen Recht, wöchentlich 2stündig, Montag von 6—8 Uhr abends im Hörsaal VI (privatissime); 3) Konversatorium über Vollstreckungs- und Konkursrecht, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr abends im Hörsaal VI (privatissime).
- Prof. honor. Dr. Freisen:** Kirchliches und bürgerliches Eherecht in rechtsgeschichtlicher Entwicklung, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Stunde (privatissime sed gratis).
- Prof. Dr. Schoetensack:** 1) Zivilprozess I. Teil, wöchentlich 5stündig, Mittwoch mit Freitag von 9—10 und Samstag von 8—10 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Strafrechtsgeschichtliche Übungen, wöchentlich 2stündig, Freitag von 5—7 Uhr im Hörsaal VII (privatim).
-

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geheimrat Dr. **von Leube**, Exzellenz: liest nicht.

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 6stündig, täglich von 9—10 Uhr in der Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologische Propädeutik (Untersuchungskurs), wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—12 und Samstag von 12—1 Uhr in der Frauenklinik (privatim).

Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene, II. Teil unabhängig vom I. Teil (Boden, Wasser, Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten), wöchentlich 4stündig, Mittwoch von 3—5 und Samstag von früh 7¹/₂—9 Uhr im hygienischen Institut (privatim); 2) Bakteriologischer Kurs, wöchentlich 4stündig, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr im hygienischen Institut (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Institut für Mediziner in beliebiger Stundenzahl im hygienischen Institut (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für Chemiker, Zahnärzte, Pharmazeuten, in beliebiger Stundenzahl im hygienischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, wöchentlich 4stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr (privatim); 2) Arbeiten im Laboratorium gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Reichardt, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Hess**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr in der Universitäts-Augenklinik (privatim); 2) Arbeiten im Laboratorium wöchentlich 50stündig, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **von Frey**: 1) Physiologie der Erregung, wöchentlich 5stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10¹/₂ Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologische Übungen gemeinschaftlich mit Dr. Ackermann und Dr. Hoffmann, wöchentlich 4stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 3) Physiologische Untersuchungen, täglich, in beliebiger Stundenzahl im physiologischen Institut (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. Enderlen: 1) Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 6 stündig, täglich von 10—11 Uhr im Operationssaal des Juliussspitals (privatim); 2) Chirurgischer Operationskurs, wöchentlich 11 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—7 Uhr, Freitag von 4—6 Uhr im Präparier-Saal des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Dr. Gerhardt: 1) Medizinische Klinik und Kinderklinik, wöchentlich 6 stündig, täglich von 8—9 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 2) Klinische Visite, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (gratis).

Prof. Dr. Faust: 1) Arzneiverordnungslehre mit Demonstrationen und Rezeptierübungen, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 12—1 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Experimentelle Toxikologie in Bezug auf Hygiene und forensische Praxis, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 3) Über tierische Gifte, wöchentlich 1 stündig, nach Übereinkunft im pharmakologischen Institut (privatim); 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich vor- und nachmittags (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Kretz: 1) Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Kursus der pathologischen Histologie und medicin. Bakteriologie (gemeinsam mit dem Assistenten Dr. Stöber), wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr im pathologischen Institut (privatissime); 3) Einführung in die Immunitätslehre, wöchentlich 1 stündig nach Übereinkunft im pathol. Institut (publice).

Prof. Hofrat Dr. Schultze: 1) Anatomie des Menschen, II. Teil, Nerven- und Gefäßsystem, wöchentlich 8 stündig (einschliesslich 3 Demonstrationsstunden), täglich von 11—12, Mittwoch u. Samstag auch von 12—1 Uhr im anatomischen Institut (privatim); 2) Mikroskopisch-technischer Kurs für Anfänger gemeinschaftlich mit dem Prosektor der Histologie Dr. Franz, wöchentlich 4 stündig,

Dienstag und Freitag vormittags von 7—9 Uhr*) im Mikroskopiersaal des anatomischen Instituts (privatim); 3) Laboratorium für Mikroskopie und Entwicklungsgeschichte für spezielle Untersuchungen, gemeinschaftlich mit Dr. Franz, wöchentlich 50stündig, täglich von 8—1 und 2 bis 6 Uhr, Samstags nur vormittags im Laboratorium des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. **Riedinger**: 1) Spezielle Chirurgie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Klinische Propädeutik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr in der Privatklinik, Heinestr. 4 (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik und ambulante Kinderklinik, wöchentlich 6stündig, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr Demonstration von Kindern, Donnerstag und Samstag von 12—1 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 2 bis 3 Uhr Vorstellung von Erwachsenen und Kindern im Hörsaal der medizinischen Poliklinik und ambulanten Kinderklinik (privatim); 2) Kursus der Impftechnik, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag um 6 resp. 7 Uhr abends im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatim); 3) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Poliklinik, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, Krankenvorstellung, wöchentlich 2—3stündig, Montag, Mittwoch ev. Freitag von 5—6 Uhr nachm. in der Universitäts-Ohrenklinik, Kaiserstr. 12 (privatim); 2) Otoskopischer Kurs für Anfänger, Operationsübungen, wöchentlich 2—3stündig nach Übereinkunft, in der Ohrenklinik (privatissime); 3) Wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium der Ohrenklinik, wöchentlich 5stündig, nach Übereinkunft (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Helfreich**: 1) Geschichte der Medizin, einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit im grossen Hörsaal des pathologischen Instituts (publice); 2) Theoretisch-

*) Ausser diesen offiziellen Stunden bestehen noch Übungsstunden täglich in beliebiger Zahl.

praktischer Kurs der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit im Kurssaal der Dozenten im medizinischen Kollegienhaus (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. Rosenberger: Über Unfallkunde, Sozialgesetzgebung und Gutachterwesen aus dem Gebiete der Chirurgie (mit Krankenvorstellung), wöchentlich 1stündig, Montag von 11—12 Uhr in der Privatklinik, Hofstr. 18 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Seifert: 1) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr in der Klinik, Koellikerstr. 3 (privatissime); 2) Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankte, wöchentlich 6stündig, gruppenweise: I. Gruppe: Montag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 10 Uhr, II. Gruppe: Dienstag, Donnerstag, Samstag von 9 bis 10 Uhr in der Klinik, Koellikerstr. 3 (privatim).

Prof. Dr. Geigel: 1) Balneologie, wöchentlich 1stündig, Freitag von 7½—8¼ Uhr früh in der Privatwohnung, Friedenstr. 3/I (publice); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Krankheiten der Brust- und Bauchorgane) wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 7½—8¼ Uhr früh in seiner Privatwohnung, Friedenstr. 3/I (privatim).

Prof. Dr. Stumpf: 1) Gerichtlich-medizinischer Kurs, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im kleinen Hörsaal der Anatomie (privatim); 2) Über die wichtigsten Kapitel der Gerichtlichen Medizin mit Demonstrationen, für Juristen und andere immatrikulierte Nichtmediziner, wöchentlich 1stündig im kleinen Hörsaal der Anatomie (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Sobotta: 1) Topographische Anatomie des Kopfes, des Halses und der oberen Extremitäten, wöchentlich 4stündig, Montag und Donnerstag von 7—8, Mittwoch von 7—9 Uhr früh in der Anatomie (privatim); 2) Anatomie der Sinnesorgane, wöchentlich 3stündig, Montag und Dienstag von 4—5, Mittwoch von 3—4 Uhr in der Anatomie (privatim); 3) Grundzüge der Entwicklungsgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Keimblätterlehre und der Eihäute, mit Demonstrationen, wöchentlich 3stündig, Vorlesung: Mittwoch von 4—5 Uhr, Freitag von

5 bis 6 Uhr, Demonstration Freitag von 6 bis 6³/₄ Uhr, in der Anatomie (privatim).

Prof. Dr. **Weygandt**:
Prof. Dr. **Rostoski**: } beurlaubt.

Prof. Dr. **L. Burkhardt**: hat keine Vorlesung angezeigt.

Prof. Dr. **Jacob Riedinger**: 1) Über Frakturen, Luxationen und Verbände, wöchentlich 2stündig, Freitag von 6—8 Uhr abends im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Kursus der Heilgymnastik und Massage, wöchentlich 1stündig, Samstag von 12 bis 1 Uhr in noch zu bestimmendem Lokal (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **G. Burckhard**: Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 6stündig, Montag mit Freitag von 6—7, Dienstag von 7 bis 8 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatissime).

Prof. Dr. **Michel**: im neuen zahnärztlichen Institut, Pleicher Torstr. 32:

- 1) Kursus der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime);
- 2) Kurs der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime);
- 3) Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr vormittags (privatim);
- 4) Poliklinik und Extraktionskurs, wöchentlich 6stündig, Montag mit Freitag von 2—3, Samstag von 12—1 Uhr (privatim);
- 5) Zahnärztliches Kolloquium, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 8—9 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Zieler**: 1) Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3stündig, Montag und Mittwoch von 12—1, Samstag von 2—3 Uhr im Hörsaal 20 (Hautklinik) im Juliusspital (privatim); 2) Pathologie und Therapie der Syphilis, wöchentlich in 1 noch zu bestimmenden Stunde in der Hautklinik des Juliusspitals (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium der Poliklinik für Vorgerückte, wöchentlich 42stündig, täglich von 9—1 und 4—7 Uhr in der Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Paradeplatz 2 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Polano**: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im grossen Hör-

saal der Frauenklinik (privatim); 2) Psychologie und Pathologie der Fortpflanzung: I. Physiologischer Teil: Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr im Hörsaal VIII der neuen Universität für Studierende aller Fakultäten (publice).

Prof. Dr. **Wessely**: 1) Augenspiegelkurs, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr in der Augenklinik (privatissime); 2) Ausgewählte Kapitel der Augenheilkunde, wöchentlich 1stündig, Montag von 3—4 Uhr in der Augenklinik (privatim).

Prof. Dr. **Hotz**: 1) Chirurgische Propädeutik, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Freitag von 12—1¹/₄ Uhr in der chirurgischen Poliklinik im Juliusspital (privatim); 2) Bauchchirurgie mit Übungen, wöchentlich 3stündig, praktischer Teil: Samstag von 3—5 Uhr; theoretische Stunde: Mittwoch um 3 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatissime).

Prof. Dr. **Reichardt**: 1) Allgemeine und gerichtliche Psychiatrie (für Juristen und Mediziner) wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit in der neuen Universität (privatissime sed gratis); 2) Kurs der Unfallkunde, Sozialgesetzgebung und Gutachterstätigkeit (allgemeiner Teil; innere und Nervenkrankheiten etc.) mit Krankendemonstrationen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 4—5 Uhr nachmittags in der Poliklinik für Psychisch-Nervöse, Koellikerstr. 3 (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium der psychiatrischen Klinik, täglich 8stündig in der psychiatrischen Klinik (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Arens**: Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten des Auges, wöchentlich 1stündig (privatim).

Privatdozent Dr. **Sommer**:
Privatdozent Dr. **Mayr**: } beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Treutlein**: Schiffshygiene, mit besonderer Berücksichtigung der schiffsärztlichen Verhältnisse auch für Nichtmediziner, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit im hygienischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. Lüdke: 1) Kurs der klinisch-chemischen, bakteriologischen und mikroskopischen Untersuchungen, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit, in der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatissime); 3) Über Blutkrankheiten, wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. Faulhaber: 1) Die diagnostische Anwendung der Röntgenstrahlen in der internen Medizin (Theoretisch-praktischer Kurs mit Krankendemonstrationen), wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr abends im Privatinstitut, Augusterstr. 22/II (privatissime); 2) Kursus der Röntgentechnik (mit praktischen Übungen in der Bedienung der Apparate, der Durchleuchtung, röntgenographische Aufnahmen etc.), wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit im Privatinstitut (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich nachmittags im Privatinstitut (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. Ackermann: 1) Die Chemie des Harns, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 2—3 Uhr im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (privatim); 2) Spezielle physiologische Chemie, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 2—3 Uhr ebenda (privatim); 3) Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 4) Physiologisch-chemisches Laboratorium, ganztägig, im physiologischen Institut (privatissime); 5) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. von Frey (siehe Prof. v. Frey) (privatim); 6) Praktische Übungen in der chemischen Untersuchung des Harns (für Klinikisten und Pharmazeuten), wöchentlich 2stündig, Dienstag von 4—6 Uhr im Physiologischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. Helly: Allgemeine Pathologie für Zahnärzte, 30stündig, nach Übereinkommen im pathologischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. Magnus-Alsleben: 1) Kursus der Auskultation und Perkussion für Anfänger, wöchentlich 2stündig in 2 Abteilungen,

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr in der medizinischen Klinik im Juliusspital (privatissime); 2) Stoffwechselkrankheiten, wöchentlich 1stündig nach Vereinbarung in der medizinischen Klinik im Juliusspital (publice).

Die Vorlesung über Knochen-, Bänder- und Muskellehre wird noch besonders bekannt gegeben.

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philosophisch-historische Sektion.

Prof. Geh. Hofrat Dr. M. v. Schanz: 1) Einleitung in die Sprachwissenschaft und in die griechische Syntax, wöchentl. 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 9—10¹/₄ Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: a) Tacitus Germania, b) Besprechung wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte auf Grund vorgelegter Stellen, c) Anleitung zur griechischen Stilistik mit Übersetzungen aus dem Deutschen ins Griechische und aus dem Griechischen ins Deutsche, wöchentlich 2stündig, Freitag von 9—11 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Jolly: 1) Griechische Etymologie mit besonderer Rücksicht auf die Homerische Sprache, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Fortsetzung des Sanskritkurses, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Brenner: 1) Altdeutsche Literaturgeschichte II. Teil (Drama, Didaktik und Prosa), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Repetitorium der historischen deutschen Grammatik, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 2—4 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 3) Im Seminar: Laurin, wöchentlich 2stündig, Montag von 2—4 Uhr im Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Stölzle: 1) Ethik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 10—11 Uhr ohne akademisches Viertel, im Hörsaal XII (privatim); 2) Geschichte der griechischen Philosophie, wöchentlich 4stündig, Donnerstag, Freitag, Samstag von 10 bis 11 Uhr ohne akademisches Viertel im Hörsaal XII (privatim); 3) Logik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 8 bis 9 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten nach Bedürfnis (gratis), Sprechstunde Montag von 1—2 Uhr, Heidingsfelderstr. 321.

Prof. Dr. Henner: 1) Über die Geschichtsquellen Deutschlands im Mittelalter, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Historisches Seminar, II. Abteilung: Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarlokal (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Chroust: 1) Europäische Geschichte im Zeitalter des Absolutismus, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Übungen aus der neueren Geschichte im historischen Seminar, Abteilung III, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im Seminarzimmer 7 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Kaerst: 1) Geschichte des Altertums, I. Teil (Altorientalische und ältere griechische Geschichte), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Übungen im historischen Seminar, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 6—8 Uhr im Seminarzimmer 7 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Bulle: 1) Geschichte und Interpretation der antiken Vasen, mit Lichtbildern und mit Benutzung der Originale des kunstgeschichtlichen Museums, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 7—8 Uhr morgens im kunstgeschichtlichen Museum, Domerschulstr. 16 (privatim); 2) Im archäologischen Seminar: Übungen im Anschluss an die Vorlesung, wöchentlich 2stündig, Montag von 6—8 Uhr abends im kunstgeschichtlichen Museum (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Jiriczek: 1) Alt- und mittelenglische Literaturgeschichte, wöchentlich 4stündig, Donnerstag und Samstag von 9—11 Uhr im Hörsaal VIII (privatim); 2) Englisches Seminar: A Midsummer Night's Dream, wöchentlich 2stündig, Freitag von 9—11 Uhr im Hörsaal VIII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Stählin: 1) Allgemeine Theorie der Pädagogik und Didaktik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: Menander, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis); 3) Pädagogi-

sches Kolloquium, wöchentlich 1 stündig, in noch zu bestimmender Stunde im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Regel: 1) Länderkunde von Afrika, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7 präzis bis $\frac{3}{4}$ 8 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Mathematische Geographie (Schluss) und Kartographie, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 8—10 Uhr im Hörsaal XII (privatim).

Prof. Dr. Marbe: 1) Geschichte der Philosophie von Kant bis auf die Gegenwart, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Ästhetisch-historische Seminarübungen im Anschluss an Aristoteles *περὶ ποιητικῆς*, wöchentlich 1 stündig, Montag von 6—7 Uhr im psychologischen Institut, Domerschulstrasse 16 II (privatissime sed gratis); 3) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, wöchentlich 4 stündig, täglich von 9—1, Montag mit Freitag von 3 bis 7 Uhr im psychologischen Institut, Domerschulstrasse 16 II (privatissime).

Prof. Dr. Kuchler: 1) Lektüre und Erklärung des altfranzösischen Rolandsliedes, wöchentlich 2 stündig, Montag von 8—10 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Die französische Literatur im Zeitalter der Renaissance, wöchentlich 3 stündig, Dienstag von 8 bis 10 Uhr, Mittwoch von 8—9 Uhr im Hörsaal I (privatim); 3) Im romanischen Seminar: Übungen zur französischen Syntax und Besprechung schriftlicher Arbeiten, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatissime sed gratis); 4) Französische Stilübungen (zusammen mit Lektor Vernay), wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 10—11 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Stangl: 1) Ciceros Orator. Mit einer Einleitung über die Entwicklung der antiken Kunstprosa seit dem 5. Jahrhundert, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: a) Appendix Vergiliana, b) lateinische und griechische Stilübungen, c) Proben aus Pseudolongin über das Erhabene, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 7—9 Uhr vorm. im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Roetteken**: 1) Geschichte der deutschen Literatur im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Seminarübungen an Goethe's Tasso, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr im Seminarzimmer für deutsche Philologie (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Knapp**: 1) Geschichte der deutschen Kunst seit 1800, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im kunstgeschichtlichen Museum, Domerschulstrasse 16 (privatim); 2) Naturalismus und Impressionismus in der Malerei, wöchentlich 2stündig, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr ebenda (privatim); 3) Würzburger Kunst, verbunden mit Führungen, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 4 bis 5 Uhr ebenda (privatissime sed gratis); 4) Ausflüge in Kunst und Natur, vierzehntäglich nach Verabredung.

Prof. Dr. **Streck**: 1) Arabisch: Erklärung des Koran, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Biblisch-Aramäisch (Grammatik und Lektüre), wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr vormittags im Hörsaal III (privatim); 3) Semitische Epigraphik (Kanaanäische Inschriften), wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal III (privatim); 4) Assyrisch: Altbabylonische Keilschrifttexte, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 7—8 Uhr vormittags im Hörsaal III (privatim).

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Die gegenwärtigen Richtungen in der Psychologie, in 2 noch zu bestimmenden Stunden (privatim).

Privatdozent Dr. **Peters**: 1) Psychologie des Kindes, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 7—8 Uhr abends im Hörsaal VII (privatim); 2) Einführungskurs zur experimentellen Psychologie (auch für Anfänger) wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im psychologischen Institut, Domerschulstrasse 16 III (privatissime).

Lektoren:

Lektor **J. Vernay**, diplômé d'études supérieures de philosophie:

1) Le Théâtre français depuis 1850: Le drame en vers de F.

Çoppéc à Ed. Rostand et la Comédie nouvelle (für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten), wöchentlich 2stündig, Montag und Mittwoch von 5—6 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Romanisches Seminar (Praktische Abteilung): A. Für weniger Geübte: Exercices pratiques, prononciation, dictée, composition etc. . . ., wöchentlich 2stündig, Dienstag von 10—12 Uhr im Hörsaal VII (privatissime sed gratis); B. Für Fortgeschrittene: a) Französische Stilübungen (in Verbindung mit Prof. Kuchler), wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 10—11 Uhr im romanischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis); b) Übungen in der französischen Umgangssprache des täglichen Lebens, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 11—12 Uhr im romanischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Lektor **Herbert Wright**: 1) Dickens and Thackeray (für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten), wöchentlich 2stündig, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Englisches Seminar, praktische Abteilung, nur für Neuphilologen: A. Für Fortgeschrittene: Essays, Translation, Conversation and Phonetics, wöchentlich 2stündig, Samstag von 7¹/₂—9 Uhr vormittags im englischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis); B. Für weniger Geübte: Reading of "Strife" by John Galsworthy and Dictation, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 7¹/₂—9 Uhr vormittags im Hörsaal VII (privatissime sed gratis).

Pater **Olivieri**: 1) Principi di sintassi e di metrica italiana, wöchentlich 1stündig, Montag von 3—4 Uhr im Hörsaal VII (publice); 2) Lettura e commento dei Canti di Giacomo Leopardi, wöchentlich 1stündig, Montag von 4—5 Uhr im Hörsaal VII (publice).

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **Kraus**: 1) Botanik, II. Teil (System des Pflanzenreichs, wöchentlich 5stündig, Montag mit Donnerstag von 7—8 Uhr (ohne akademisches Viertel) im botanischen Institut (privatim); 2) Übungen im Pflanzenbestimmen event. Arzneipflanzen, verbunden mit Exkursionen, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 5—7 Uhr im botanischen Institut (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig, Montag mit Freitag im botanischen Institut (privatissime); 4) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, wöchentlich 4stündig, Montag und Mittwoch von 9—11 Uhr im botanischen Institut (privatissime); 5) Mikroskopisches Drogenpraktikum für Pharmazeuten, I. Teil 4stündig, Montag von 8—12 Uhr (privatissime); II. Teil 4stündig, Mittwoch von 8—12 Uhr (privatissime).

Prof. Geheimrat Dr. **Prym**: liest nicht.

Prof. Dr. **Boveri**: 1) Zoologie, II. Teil (Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologischer Kurs für Anfänger, speziell für Mediziner, wöchentlich 4stündig, Montag und Dienstag von 5—7 Uhr im zoologischen Institut (privatissime); 3) Zoologisches Praktikum für Geübte, gemeinsam mit Dr. Zarnik, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Geologie mit Exkursionen, letztere gemeinsam mit Dr. Schlagintweit, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 2) Übungen im Bestimmen von Mineralien, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr im mineralogischen Institut (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen mineralogischen, kristallographischen und geologischen Arbeiten, letztere gemeinsam mit Dr. Schlagintweit, nach Vereinbarung im mineralogischen Institut (privatissime).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik, II. Teil: Elektrizität und Optik, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag

von 9—10 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 2) Praktische Übungen im physikalischen Institut, wöchentlich 4- bzw. 10stündig, Montag und Mittwoch von 2—6 Uhr, Samstags von 9—1 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich (privatissime).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4stündig, Dienstag mit Freitag von 7—8 Uhr früh im pharmazeutischen Institut (privatim); 2) Pharmazeutische Chemie, anorganischer Teil, wöchentlich 5stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12, Samstag von 8—9 Uhr im pharmazeutischen Institut (privatim); 3) Praktikum für Pharmazeuten, halb- und ganztägig, nach Übereinstimmung (privatissime); 4) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie und Nahrungsmittelanalyse, halb- und ganztägig, nach Übereinkunft im technologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Rost**: 1) Anwendungen der Differentialrechnung auf die Geometrie der ebenen Kurven, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—7³/₄ Uhr im Hörsaal IX (privatim); 2) Theorie der Raumkurven und der krummen Oberflächen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—8³/₄ Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 3) Versicherungsmathematik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 7—8¹/₂ Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 4) Im mathematischen Proseminar (durch den Assistenten): Ebene und sphärische Trigonometrie, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 11¹/₂—12¹/₄ Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis); 5) Im mathematischen Seminar: Ausgewählte Kapitel der höheren Mathematik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis); 6) Im Seminar für Versicherungswissenschaft: Übungen aus der politischen Arithmetik, wöchentlich 2stündig, nach Vereinbarung, im Hörsaal IV (privatissime sed gratis); 7) Astronomisches Praktikum für Fortgeschrittene, nach Vereinbarung, im astronomischen Institut (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Reg.-Rat Dr. **Buchner**: 1) Organische Experimental-Chemie, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 10 bis

11 Uhr im chemischen Institut (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Manchot, a) ganztägig, Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime); b) halbtägig, Montag bis Freitag von 8—12 oder 2—6 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Dr. Emmert und Dr. Langheld, wöchentlich 6stündig, Montag und Freitag von 2—5 Uhr oder Dienstag von 2—5 Uhr und Samstag von 8—11 Uhr (privatissime); 4) Praktikum für präparative Arbeiten, täglich, Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Professor Dr. Manchot, täglich, Montag bis Freitag von 8—12 und 2 bis 6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 6) Kolloquium, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Manchot, Prof. Dr. Pauly, Dr. Emmert, Dr. v. Halban und Dr. Langheld, alle 14 Tage 2stündig, am 2. und 4. Mittwoch jedes Monats von 6—7 1/2 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. von Weber: 1) Integralrechnung, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 8 Uhr präzis bis 8 3/4 im Hörsaal IX (privatim); 2) Elliptische Funktionen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10 bis 11 Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 3) Im Proseminar: a) Übungen zur Integralrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10 1/2—12 1/2 Uhr im Hörsaal IX (privatissime sed gratis), b) (durch den Assistenten): Übungen zur höheren Analysis für Fortgeschrittene, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 7—9 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis); 4) Im Seminar: Übungen zur Theorie der elliptischen Funktionen, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 9—10 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Selling: Liest nicht.

Prof. Dr. Cantor: Elektromagnetische Schwingungen und Lichttheorie, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Manchot**: 1) Massanalyse (Experimentalvorlesung unter Berücksichtigung der durch das deutsche Arzneibuch vorgeschriebenen Methoden), wöchentlich 1stündig, Montag von 5 bis 6 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Professor Dr. Buchner (siehe Prof. Dr. Buchner); 3) Anleitung zu selbstständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (siehe Prof. Dr. Buchner).

Prof. Dr. **Reitzenstein**: beurlaubt.

Prof. Dr. **Pauly**: Chemie der Eiweisskörper, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Harms**: Ausgewählte Kapitel der theoretischen Physik, wöchentlich 2stündig, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Hilb**: 1) Zahlentheorie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 2) Analytische und synthetische Geometrie der Kegelschnitte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10¹/₂—11¹/₄ Uhr im Hörsaal IX (privatim); 3) Variationsrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 7—9 Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 4) Im Proseminar: Übungen zur analytischen und synthetischen Geometrie, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Schlotterbeck**: beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Emmert**: 1) Elektrochemie in ihrer Anwendung auf die Technik, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 12—1 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner und Dr. Langheld (siehe Prof. Dr. Buchner); 3) Besprechung ausgewählter Themen der allgemeinen Chemie, gemeinsam mit Dr. von Halban, wöchentlich 1stündig, nach Vereinbarung, im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **von Halban**: 1) Kolloidchemie, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Besprechung ausgewählter Kapitel der allgemeinen

Chemie, gemeinsam mit Dr. Emmert, wöchentlich 1 stündig, nach Vereinbarung (privatissime sed gratis) (siehe Dr. Emmert).

Privatdozent Dr. Zarnik: 1) Naturgeschichte der Insekten mit Übungen im Bestimmen, wöchentlich 3 stündig, Mittwoch von 5—7, Samstag von 10—11 Uhr im kleinen Hörsaal des zoologischen Instituts (privatim); 2) Praktikum für Geübte, gemeinsam mit Professor Dr. Boveri, ganztägig (siehe Prof. Dr. Boveri) im zoologischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. Baltzer: Entwicklungsgeschichte der wirbellosen Tiere, wöchentlich 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden im zoologischen Institut (privatim).

Privatdozent Dr. Langheld: 1) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner und Dr. Emmert (siehe Prof. Dr. Buchner); 2) Experimentelle Durchführung schwieriger für die Laboratoriumspraxis wichtiger chemischer Prozesse, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit (privatissime).

Privatdozent Dr. Schlagintweit: 1) Einführung in die Paläontologie, wöchentlich 4 stündig, Dienstag bis Freitag von 5—6 Uhr im mineralogisch-geolog. Institut (privatim); 2) Paläontologisches Praktikum im Anschluss an die Vorlesung, wöchentlich 2 stündig, nach Vereinbarung, im mineral.-geol. Institut (privatissime sed gratis); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, gemeinsam mit Prof. Dr. Beckenkamp, nach Vereinbarung im mineral.-geol. Institut (privatissime sed gratis); 4) Geologische Exkursionen, gemeinsam mit Prof. Dr. Beckenkamp.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl Instrumental- als Vokalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Kraus, Sterngasse 14.

Fecht-Unterricht: Fechtmeister Wilhelm Nussbaumer, Wirsbergstrasse 14 I.

Turn-Unterricht: Turnlehrer Bernh. Reitmaier, Huttenstr. 11.

Reit-Unterricht: Stallmeister Fritz Simon, Kapuzinerstr. 25.

Tanz-Unterricht: Heinr. Victor von Effner, Bibrastr. 3/0.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vorm. 10¹/₄ Uhr in der Universitätskirche, Neubastr. 9, statt. Die Bibliothek, Domerschulstr. 16 I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 9—12¹/₂, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;

2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 2. Januar, 16. März bis 15. April und 1. August bis 15. Oktober) von 9 bis 12¹/₂ Uhr;

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11—12¹/₂ Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;

2. In den Ferien von 11—12¹/₂ Uhr.

Geschlossen bleibt die Bibliothek ausser an den Sonntagen und Feiertagen:

a) am letzten Werktag vor und am ersten Werktag nach den 3 hohen kirchlichen Festen: Ostern, Pfingsten, Weihnachten;

b) am Gründonnerstag, Karfreitag und Silvestertag;

c) an einem jeweils zu bestimmenden Werktag im September (zwecks Reinigung).

Die Sammlungen des Kunstgeschichtlichen Museums der Universität (im alten Universitätsgebäude, Domerschulstr. 16) sind geöffnet:

a) für den allgemeinen Besuch Sonntags von 10—1 Uhr unentgeltlich,

b) an andern Tagen von 9—1 und 2—6 Uhr gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Pfg. an den Hausmeister.

Studierende haben auf Anmeldung beim Direktor oder Assistenten freien Eintritt.

Die Bibliothek des Kunstgeschichtlichen Museums und des archäologisch-kunstgeschichtlichen Instituts ist während des akademischen Semesters an den Werktagen von 8—12¹/₂ und 3—6 Uhr (ausser Samstag nachmittags) unentgeltlich

zugänglich. Für die akademischen Ferien werden nach Bedarf Bestimmungen getroffen.

Die Sternwarte, Domerschulstrasse 16, am Samstag von 2—4 Uhr im Einvernehmen mit dem Vorstand.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Samstag von 2—4 Uhr.

Das pharmazeutische Institut im medizinischen Kollegienhaus im botanischen Garten, Koellikerstr. 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, Pl. Torstr. 32, am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist täglich von morgens bis abends geöffnet; die Benützung des Herbariums ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser ist auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche vom Direktor vergeben werden.

Die anatomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Feier des 330. Stiftungsfestes der Universität wird am 11. Mai 1912 abgehalten.

Die Amtsräume des Syndikats, der Quästur und der Kanzlei sind behufs Erledigung der Angelegenheiten der Studierenden an allen Werktagen in den Monaten Mai und November vormittags von 9—1 Uhr, in den übrigen Monaten vormittags von 9—12 Uhr geöffnet.

STUNDENPLAN

A. Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr. Dr. Weber: Einleitung in das Neue Testament (1, Do.). Dr. Kneib: Gott und Geist (I. Abschr.) (4, Mo. Di. Fr. S.). — Apologetisches Seminar (1, Do.).	7—8 Uhr. Dr. Mendelssohn Bartholdy: Zivilprozess II. Teil Zwangsvollstreckung und Konkursrecht (4, Mo.—Do.).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene II. (um 7 1/2 Uhr beginnend (1, S.).	Dr. Bulle : Geschichte und Interpretation der antiken Vasen (4, Mo. Di. Mi. Do.).	Dr. Kraus : Botanik II (5, Mo.—Do.) ohne akad. Viertel.
Dr. Kretz : Kurs der pathol. Histologie und med. Bakteriologie (mit Dr. Stosber) (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Regel : Länderkunde v. Afrika präzis 7 Uhr beginnend b. 3/4 8 Uhr (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Medicus : Chemische Technologie (4, Di. mit Fr.).
Dr. Sobotta : Topograph. Anatomie (3, Mo. Mi. Do.).	Dr. Stangl : Philol. Seminar (1, Sa.).	Dr. Rost : Anwendung der Differentialrechnung auf die Geometrie der ebenen Kurven bis 7 3/4 Uhr (4, Mo. Di. Do. Fr.)
Dr. Geigel : Balneologie um 7 1/2 Uhr beginnend bis 8 1/4 Uhr (1, Fr.).	Dr. Streck : Syrisch I. Kurs (2, Di. Fr.).	— Versicherungsmathemat. b. 8 1/2 Uhr (2, Mi.)
— Spezielle Pathologie und Therapie um 7 1/2 Uhr beginnend bis 8 1/4 Uhr (4, Mo. m Do.).	Wright: Engl. Seminar A von 7 1/2 Uhr beginnend (1, Sa.).	Dr. v. Weber : Proseminar b. (1, Mi.).
	— Engl. Seminar B von 7 1/2 Uhr beginnend (1, So.).	Dr. Hilb : Variationsrechnung (1, Mi.).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
8—9 Uhr. Dr. Goepfert: Besondere Moralthologie (5, Mo.—Fr.). — Homil. Seminar, Unterkurs (1, S.)	8—9 Uhr. Dr. von Burckhard: Römische Rechts- geschichte und System des rö- mischen Privatrechts einschl. röm. Zivilprozess (5, Mo. mit Fr.). — Übungen im römischen Recht für Anfänger verbunden mit schriftl. Arbeiten (1, S.). Dr. von Schanz: Nationalökonomie, spezieller Teil (5, Mo. mit Fr.). Dr. Schoetensack: Zivilprozess, I. (1, Sa.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathem. Sektion.
8—9 Uhr.	8—9 Uhr.	8—9 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene II. Teil (1, Sa.).	Dr. Jolly : Sanskritkursus (2, Mi. Sa.).	Dr. Kraus : Mikroskop. Drogenpraktikum für Pharmazeuten (2, Mo. Mi.).
Dr. Gerhardt : Medizinisch. Klinik und Kinderklinik (6, Mo. mit S.).	Dr. Stölzle : Logik (2, Mi. Sa.).	Dr. Medicus : Pharm. Chemie (1, Sa.).
Dr. Schultze : Mikroskop. techn. Kurs für Anfänger mit Dr. Franz (2, Di. u. Fr.).	Dr. Stählin : Philol. Seminar (1, Mi.).	Dr. Rost : Theorie d. Raumkurven u. d. krummen Oberflächen bis 8 ³ / ₄ Uhr (4, Mo. Di. Do. Fr.).
— Laboratorium für Mikroskopie und Entwicklungsgeschichte mit Prosektor Dr. Franz (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Küchler : Lektüre u. Erklärung des altfranz. Rolandliedes (1, Mo.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisch. Praktikum mit Dr. Manchot (5, Mo. mit Fr.).
Dr. Sobotta : Topograph. Anatomie (1, Mi.).	— Die franz. Literatur im Zeitalter der Renaissance (2, Di. Mi.).	— Chem. Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert u. Dr. Langheld (1, Sa.).
Dr. Michel : Pathologie u. Therapie der Zahn- u. Mundkrankheiten (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Stangl : Ciceros Orator (4, Mo. Di. Do. Fr.).	— Praktikum für präparative Arbeiten (6, Mo. mit Sa.).
— Zahnärztlich. Kolloquium (1, Mi.).	— Philol. Seminar (1, S.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuch. mit Dr. Manchot (6, Mo. mit Sa.).
	Wright: Engl. Seminar A (1, Sa.).	Dr. von Weber : Integralrechnung (4, Mo. Di. Do. Fr.) 8 Uhr präzise bis 8 ³ / ₄ Uhr.
	— Engl. Seminar B (1, Do.).	— Proseminar: b (1, Mi.).
		Dr. Hilb : Variationsrechnung (1, Mi.).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
9—10 Uhr.	9—10 Uhr.
Dr. Weber: Erklärung des Römer- briefes (4, Mo.—Do.). Dr. Braun: Pastoral (1, Sa.). Dr. Hehn: Erklärung des Propheten Jesajas (4, Mo. Di. Do. Fr.). — Hebräische Grammatik (Forts.) und Erklärung leichter bibl. Texte (2, Mi. Sa.).	Dr. von Burekhard: Römische Rechts- geschichte und System des römisch. Privatrechts einschl. röm. Zivil- prozess (5, Mo.—F.). — Übungen im röm. Recht für An- fänger verbunden mit schriftlichen Arbeiten (1, S.). Dr. Piloty: Reichsstaatsrecht (5, Mo. bis Fr.). Dr. Schoetensack: Zivilprozess I. Teil (4, Mi.—Sa.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-math. Sektion
9—10 Uhr	9—10 Uhr.	9—10 Uhr
Dr. Hofmeier: Geburtsh.-gynäkol. Klinik (6, Mo.—S.).	Dr. M. v. Schanz: Einleit. i. d. Sprachwissensch. und in die griech. Syntax bis 10 ¹ / ₄ Uhr (4, Mo. Di. Do.	Dr. Kraus: Mikrosk. Prakt. für Anf. (2, Mo. Mi.).
Dr. v. Frey: Physiol. der Erregung, bis 10 ¹ / ₂ Uhr (5, Di. Mi. Do.).	— Philol. Semin. (1, Fr.).	— Mikros. Drogenprak. für Pharmazeuten (2, Mo. Mi.).
Dr. Schultze: Laboratorium f. Mikroskopie u. Entwicklungsgeschichte (6, Mo.—Sa.).	Dr. Henner: Die Geschichtsquellen Deutschlds. im Mittelalter (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Wien: Experimentalphysik II. (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Seifert: Polikl. f. Nasen- und Kehlkopfkranken 1 Gruppe (3, Mo. Mi. Fr.); II. Gruppe (3, Di. Do. Sa.).	Dr. Jiriczek: Alt- u. mittelengl. Literaturgesch. (2, Do. Sa.).	— Praktische Übungen (1, Sa.).
Dr. Zieler: Arbeit. im Laboratorium (6, Mo.—S.).	— Engl. Sem. (1, Fr.).	Dr. Buchner: Analytisch-chemisch. Praktikum mit Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
	Dr. Stählin: Philologisches Seminar (1, Mi.).	— Chem. Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert u. Dr. Langheld (1, Sa.).
	Dr. Regel: Mathematische Geographie u. Kartographie (1, Sa.).	— Praktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
	Dr. Marbe: Experimentelle psycholog. Übungen (6, Mo.—Sa.).	— Anleit. zu selbständ. Untersuchungen mit Dr. Manchot (6, Mo. bis Sa.).
	Dr. Kuchler: Lektüre u. Erklärung d. altfranz. Rolandliedes (1, Mo.).	Dr. v. Weber: Seminar (1, Mi.).
	— Die franz. Literatur im Zeitalter der Renaissance (1, Di.).	Dr. Hilb: Zahlentheorie (4, Mo. Di. Do. Fr.).
	— Romanisch. Seminar (1, Mi.).	

Theologische Fakultät.

10—11 Uhr.

Dr. Zahn: Theol. Kosmologie und Anthropologie (5, Mo.—Fr.).

— Eschatologische Probleme (1, S.).

Dr. Gillmann: Kirchenrecht II. Teil (6, Mo.—S.).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

10—11 Uhr.

Dr. von Schanz: Statistik als Einleitung in die Soziologie (4, Mo. Di. Do. Fr.).

— Volkswirtschaftl. Seminar (Versicherungs-Wesen) und wirtschaftl. Exkursionen (1, Mi.).

Dr. Mayer: Familienrecht (4, Mo. Di. Do. Fr.).

Dr. Piloty: Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1, S.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. Enderlen: Chirurgische Klinik u. Poliklin. (6, Mo.—S.).	Dr. M. v. Schanz: Philol. Seminar (1, Fr.).	Dr. Kraus: Mikrosk. Prakt. für Anf. (2, Mo. Mi.),
Dr. Schultze: Laboratorium f. Mikroskopie u. Entwicklungsgeschichte (6, Mo.—Sa.).	Dr. Stölzle: Ethik (4, Mo. Di. Mi.) ohne akad. Viertel.	— Mikroskop. Drogenpraktik. f. Pharmaz. (2, Mo. Mi.).
Dr. Michel: Kurs der zahnärztlichen Techn. (6, Mo.—S.).	— Geschichte d. griech. Philosophie (4, Do. Fr. Sa.) ohne akad. Viertel.	Dr. Wien: Prakt. Übungen (1, Sa.).
— Kurs d. Zahnfüllungsmethod. (6, Mo.—S.).	Dr. Henner: Historisches Seminar II. Abteil. (1, Sa.).	Dr. Rost: Mathem. Seminar (1, Mi.).
Dr. Zieler: Arbeit. im Laboratorium (6, Mo.—S.).	Dr. Kaerst: Geschichte d. Altertums I. Teil (4, Mo. Di. Mi. Do.).	Dr. Buchner: Organ. Exp. Chemie (5, Mo.—Fr.).
	Dr. Jiriczek: Alt- u. mittelengl. Literaturgesch. (2, Do. Sa.).	— Analyt. chem. Praktikum m. Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
	— Engl. Semin. (1, Fr.).	— Chem. Praktikum für Mediz. m. Dr. Emmert u. Dr. Langheld (1, Sa.).
	Dr. Marbe: Experim. psych. Übung. (6, Mo.—Sa.).	— Prakt. f. präp. Arbeit. (6, Mo.—Sa.).
	Dr. Kuchler: Rom. Semin. (1, Mi.).	— Anleit. zu selbständ. Untersuch. mit Dr. Manchot (6, Mo.—Sa.).
	Vernay: Rom. Sem. A (1, Di.).	Dr. v. Weber: Elliptische Funktionen (4, Mo. Di. Do. Fr.)
	— Rom. Sem. B (1, Mi.).	— Proseminar: a) (1, Mi. von 10 ¹ / ₂ Uhr.).
		Dr. Hilb: Analytische und synthetische Geomet. der Kegelschnitte, v. 10 ¹ / ₂ bis 11 ¹ / ₄ Uhr (4, Mo. Di. Do. Fr.).
		— Proseminar: (1, Sa.).
		Dr. Zarnik: Naturgesch. der Insekten (1, Sa.).

Theologische Fakultät.

11—12 Uhr.

Dr. Goepfert: Homöetik (2, Mo. u. Di.).

— Homil. Seminar: Oberkurs (1, S.).

Dr. Merkle: Kirchengeschichte seit der französischen Revolution (4, Mi. bis Sa.).

Dr. Braun: Patrologie (3, Mo. Mi. Fr.).

— Pastoral (2, Di. Do.).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

11—12 Uhr.

Dr. Mayer: Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches (4, Mo. Di. Do. Fr.).

Dr. Piloty: Verwaltungsrecht, spez. Teil (5, Mo.—Fr.).

— Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1, S.).

12—1 Uhr.

12—1 Uhr.
Dr. Oetker: Strafrecht, besonderer Teil mit Einschluss d. bayer. Partikularrechts (4, Mo.—Do.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäk. Propädeutik (Untersuchungskurs) (1, Mi.). Dr. Hess: Ophthalmolog. Klinik und Poliklinik (4, Mo. Mi. F. S.). Dr. Kretz: Allgem. Pathologie und pathol. Anatom. (4, Mo. Di. Do. Fr.). Dr. Schultze: Anat. des Mensch. II. (6, Mo.—S.). — Laborator. f. Mikroskop. und Entwicklungsgesch. (6, Mo.—S.). Dr. Rosenberger: Unfallkunde (1, Mo.). Dr. Michel: Kurs d. zahn-ärztl. Techn. (6, Mo.—S.). — Kurs der Zahnfüllungsmeth. (6, Mo.—S.). Dr. Zieler: Arbeiten im Lab. (6, Mo.—S.).	Dr. Henner: Historisches Seminar II. (1, S.). Dr. Chroust: Europ. Gesch. im Zeitalter d. Absolutism. (4, Mo. Di. Do. Fr.). Dr. Stählin: Allg. Theorie d. Pädagogik u. Didaktik (4, Mo. Di. Do. Fr.). Dr. Marbe: Experim. psychol. Übung. (6, Mo.—Sa.). Dr. Roetteken: Seminarübungen a. Goethes Tasso (1, Mi.). Vernay: Roman. Seminar A (1, Di.). — Rom. Sem. B (1, Mi.).	Dr. Kraus: Mikr. Drogenpraktikum für Pharmaz. (2, Mo. Mi.). Dr. Beckenkamp: Geologie mit Exkursionen (4, Mo. Di. Do. Fr.). — Übungen i. Bestimmen von Mineralien (1, Sa.). Dr. Wien: Prakt. Üb. (1, Sa.). Dr. Medicus: Pharmazeut. Chemie (4, Mo. Mi. Do. Fr.). Dr. Rost: Mathem. Prosem. von 11 1/2 bis 12 1/4 Uhr (2, Mo. Do.). — Mathem. Semin. (1, Mi.). Dr. Buchner: Anal.-chem. Praktik. m. Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.). — Praktikum f. präparat. Arbeiten (6, Mo.—Sa.). — Anleit. z. selbst. Unters. m. Dr. Manchot (6, Mo.—Sa.). Dr. v. Weber: Prosem. a: (1, Mi. bis 12 1/2 Uhr). Dr. Hilb: Prosem. (1, Sa.).
12—1 Uhr.	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäk. Propädeutik (Untersuchungskurs) (1, Mi.). Dr. Faust: Arzneiverordn.-Lehre (3, Mo. Di. Mi.). — Exp. Toxikol. (2, Do. Fr.). Dr. Schultze: Anat. des Mensch. (2, Mi. Sa.). — Laborat. f. Mikrosk. u. Entwicklungsgesch. (6, Mo.—S.). Dr. Matterstock: Mediz. Poliklinik u. ambulante Kinderklin. (4, Di. Do. F. S.). Dr. J. Riedinger: Kurs d. Heilgym. u. Massag. (1, Sa.). Dr. Michel: Poliklinik u. Extraktionskurs (1, S.). Dr. Zieler: Klinik u. Poliklinik d. Haut- u. Geschl.-Krankh. (2, Mo. Mi.). — Arbeit. i. Lab. (6, Mo.—S.). Dr. Hotz: Chirurg. Propäd., b. 1 1/4 Uhr (5, Mo. Di. Fr.).	Dr. Marbe: Experim. psych. Übungen (6, Mo.—S.). Dr. Roetteken: Geschichte der deutschen Literatur im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts (4, Mo. Di. Do. Fr.). — Seminarüb. an Goethes Tasso (1, Mi.).	Dr. Boveri: Zoologie II. T. (4, Mo. Di. Do. Fr.). Dr. Beckenkamp: Übung. im Bestimmen v. Mineral. (1, Sa.). Dr. Wien: Prakt. Übungen (1, Sa.). Dr. Emmert: Elektrochem. in ihrer Anwendung auf die Technik (1, Do.).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
3—4 Uhr. Dr. Hehn: Alttestam. Seminar (1, Mi.).	3—4 Uhr. Dr. Mayer: Landescivilrecht und Reichs- civilrecht ausserhalb des bayer. Gesetzbuches (2, Di. und Fr.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
2—3 Uhr. Dr. Lehmann: Bakteriolog. Kurs (2, Di. Fr.). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (2, Mo. u. Do.). Dr. v. Frey: Physiolog. Übungen gemeinschaftl. mit Dr. Ackermann (2, Mo. u. Do.). Dr. Schultze: Laboratorium f. Mikroskopie und Entwicklungsgesch. mit Dr. Franz (5, Mo.—Fr.). Dr. Matterstock: Medizin. Poliklinik u. ambul. Kinderklinik (2, Mo. Mi.). Dr. Michel: Poliklinik u. Extraktionsk. (5, Mo.—Fr.). Dr. Zieler: Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten (1, S.). Dr. Ackermann: Die Chemie des Harns (1, Mi.). — Spezielle physiol. Chem. (1, Di.).	2—3 Uhr. Dr. Brenner: Repetitorium der historischen deutsch. Grammatik (1, Do.). — Seminar (1, Mo.).	2—3 Uhr. Dr. Wien: Prakt. Übungen (2, Mo. Mi.). Dr. Buchner: Anal.-chem. Praktik. m. Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.). — Chem. Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert und Dr. Langheld (2, Mo. Fr.) oder (1, Di.). — Prakt. für präp. Arb. (5, Mo.—Fr.). — Anleit. zu selbst. Untersuch. mit Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
3—4 Uhr. Dr. Lehmann: Hyg. II.1, Mi. — Bakt. Kurs (2, Di. u. Fr.). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (2, Mo. u. Do.). Dr. v. Frey: Physiolog. Übung. gemeinsch. m. Dr. Ackermann (2, Mo. u. Do.). Dr. Schultze: Laborat. f. Mikrosk. u. Entwicklungsgesch. (5, Mo.—Fr.). Dr. F. Riedinger: Spezielle Chirurgie (4, Mo.—Fr.). — Klin. Propäd. (2, Mi. S.). Dr. Sobotta: Anatom. d. Sinnesorgane (1, Mi.). Dr. Michel: Kurs der zahn-ärztl. Technik (6, Mo.—S.). — Kurs der Zahnfüll.-Methoden (6, Mo.—S.). Dr. Wessely: Ausg. Kap. d. Augenheilk. (1, Mo.). Dr. Hotz: Bauchchir. (2, Mi. Sa.). Dr. Magnus-Alsleben: Kurs. d. Auskultation u. Perkussion f. Anfänger (4, Mo. Di. Do. Fr.).	3—4 Uhr. Dr. Brenner: Repetitorium d. histor. deutsch. Grammatik (1, Do.). — Seminar, (1 Mo.). Dr. Marbe: Exper. psychol. Übungen (5, Mo.—Fr.). P. Olivieri: Principi di sintassi e di metrica italiana (1, Mo.).	3—4 Uhr. Dr. Wien: Prakt. Übungen (2, Mo. Mi.). Dr. Buchner: Anal.-chem. Praktik. m. Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.). — Chem. Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert und Dr. Langheld (2, Mo. Fr.) oder (1, Di.). — Prakt. f. präp. Arbeiten (5, Mo.—Fr.). — Anleitung zu selbständ. Untersuch. m. Dr. Manchot (2, Mo.—Fr.).

Theologische Fakultät.

4—5 Uhr.

- Dr. Merkle:** Kirchenhistor. Seminar (1, Do.).
Dr. Zahn: Dogmatisches Seminar (1, Fr.).
Dr. Hehn: Alttestam. Seminar (1, Mi.).
Dr. Gillmann: Bayer. Volksschulrecht (2, Mo. u. Mi.).

**Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.**

4—5 Uhr.

- Dr. Oetker:** Freiwillige Gerichtsbarkeit nach Reichs- und bayer. Recht (3, Mo. Mi. Do.).
Dr. Meurer: Übungen im bayer. Staatskirchenrecht (1, Fr.).
Dr. Mendelssohn-Bartholdy: Zivilprozess II. T. Zwangsvollstreckung und Konkursrecht (1, Di.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene II. (1, Mi.).	Dr. Brenner : Altdeutsche Literaturgeschichte II. (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Wien : Prakt. Übungen (2, Mo. Mi.).
Dr. Enderlen : Chirurgisch. Operationskurs (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Marbe : Experimentell psycholog. Übungen (5, Mo.—Fr.).	Dr. Bachner : Anal.-chem. Praktikum m. Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze : Laboratorium f. Mikroskopie u. Entwicklungsgeschichte (5, Mo. bis Fr.).	Dr. Knapp : Geschichte d. deutschen Kunst seit 1800 (1, Mi.).	— Chem. Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert und Dr. Langheld (2, Mo. Fr.) oder (1, Di.).
Dr. Sobotta : Anatomie d. Sinnesorgane (2, Mo. Di.). — Grundzüge der Entwicklungsgeschichte (1, Mi.).	— Naturalismus und Impressionismus in der Malerei (2, Do. Fr.).	— Praktikum für präp. Arbeiten (5, Mo.—Fr.).
Dr. Stumpf : Gerichtlich medizinischer Kurs (2, Mo.—Do.).	— Würzburger Kunst verbunden mit Führungen (1, Di.).	— Anleitung zu selbständ. Untersuchungen mit Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
Dr. Michel : Kurs d. zahn-ärztl. Technik (6, Mo.—S.). — Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo.—S.).	Dr. Streck : Arabisch (2, Di. Do.). — Semitische Epigraphik (2, Mi. Fr.).	
Dr. Zieler : Arbeiten im Laborat. (6, Mo.—S.).	P. Olivieri : Lettura e commento dei Canti di Giacomo Leopardi (1, Mo.).	
Dr. Polano : Physiologie u. Pathologie d. Fortpflanz. (1, Mi.).		
Dr. Wessely : Augenspiegelkurs (2, Di. Do.).		
Dr. Hotz : Bauchchirurgie (1, Sa.).		
Dr. Reichardt : Kurs der Unfallkunde (1, F.).		
Dr. Ackermann : Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner (1, Mi.).		
— Praktische Übungen in der chem. Untersuchung des Harns (1, Di.).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
5—6 Uhr Dr. Merkle: Kirchenhistor. Seminar (1, Do.).	5—6 Uhr Dr. Meurer: Völkerrecht (4, Mo.—Do.). — Übungen im bayer. Staatskirchen- recht (1, Fr.). Dr. Schoetensack: Strafrechtsgeschicht- liche Übungen (1, Fr.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. Enderlen: Chirur. Operationskurs (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Jolly: Griechische Etymologie (4, Mo. Di. Do. Fr.).	Dr. Kraus: Übungen im Pflanzenbestimm. (1, D.).
Dr. Gerhardt: Klin. Visite (1, F.).	Dr. Chroust: Übungen aus der neueren Geschichte im histor.Seminar, Abt. III. (1, Mi.).	Dr. Boveri: Zoolog. Kurs für Anfänger spez. Mediz. (2, Mo. Di.).
Dr. Schultze: Laboratorium f. Mikrosk. und Entwicklungs-Geschichte (5, Mo.—Fr.).	Dr. Marbe: Geschichte der Philosophie von Kant bis auf die Gegenwart (4, Mo. Di. Do. Fr.). — Experimentell-psychol. Übungen (5, Mo.—Fr.).	Dr. Wien: Prakt. Übungen (2, Mo. Mi.).
Dr. Kirchner: Poliklinik über Ohrenkrankheiten, (2—3, Mo. Mi. F.).	Dr. Knapp: Geschichte der deutschen Kunst seit 1800 (1, Mi.).	Dr. Buchner: Analyt.-chem. Praktikum m. Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
Dr. Sobotta: Grundzüge d. Entwicklungsgesch. (1, Fr.).	Dr. Peters: Einführungskurs zur experim. Psychologie (1, Mi.).	— Praktikum für präp. Arbeiten (5, Mo.—Fr.).
Dr. Michel: Kurs der zahn-ärztl. Technik (6, Mo.—S.). — Kurs der Zahnfüll.-Methoden (6, Mo.—S.).	Vernay: Le théâtre français (2, Mo. Mi.).	— Anleitung z. selbständ. Untersuchungen mit Dr. Manchot (5, Mo.—Fr.).
Dr. Zieler: Arbeiten im Laboratorium (6, Mo.—Sa.).		Dr. Manchot: Massanalyse (1, Mo.).
Dr. Polano: Theoretische Geburtshilfe (3, Di. Do. Fr.).		Dr. Harms: Ausgew. Kapitel der theoretischen Physik (2, Do. Fr.).
Dr. Ackermann: Kurzes Praktik. d. organ. Chem. für Mediziner (1, Mi.).		Dr. Halban: Kolloidchemie (1, Fr.).
— Praktische Übungen in der chem. Untersuchung des Harns (1, Di.).		Dr. Zarnik: Naturgesch. der Insekten (1, Mi.).
		Dr. Schlagintweit: Einführung in die Paläontologie (4, Di.—Fr.).

Theologische Fakultät.

6—7 Uhr

**Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.**

6—7 Uhr

Dr. Oetker: Übungen im Strafrecht (1, Di.).
— Übung. im Strafprozessrecht (1, D.).
Dr. Mendelssohn-Bartholdy: Prakt.
Übungen im bürgerl. Recht (1, Mo.).
— Konversator. über Vollstreckungs-
und Konkursrecht (1, Mi.).
Dr. Schoetensack: Strafrechtsgeschichtl.
Übungen (1, Fr.).

7—8 Uhr

7—8 Uhr

Dr. Oetker: Übungen im Strafrecht (1, Di.).
— Übung. im Strafprozessrecht (1, Do.).
Dr. Mendelssohn-Bartholdy: Prakt.
Übungen im bürgerl. Recht (1, Mo.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
6—7 Uhr.	6—7 Uhr.	6—7 Uhr.
Dr. Enderlen: Chir. Oper.-Kurs (3, Mo. Di. Do.). Dr. Matterstock: Kursus d. Impftechnik (1, Di. F.). Dr. Seifert: Kurs der Rhinoskopie u. Laryngoskopie (2, Di. Do.). Dr. Sobotta: Grundzüge d. Entwicklungsgeschichte, bis 6³/₄ Uhr (1, Fr.). Dr. J. Riedinger: Frakturen, Luxationen, Verbände (1, F.). Dr. G. Burckhard: Geburtshilf. Operationskurs (5, Mo.—F.). Dr. Zieler: Arbeiten im Labor. (6, Mo.—S.). Dr. Faulhaber: Die diagnostische Anwendung der Röntgenstrahlen (1, Do.).	Dr. Chroust: Übungen aus d. neuer. Gesch. im histor. Seminar, Abt. III. (1, Mi.). Dr. Kaerst: Histor. Seminar (1, Di.). Dr. Bulle: Archäol. Seminar (1, Mo.). Dr. Marbe: Ästhet.-histor. Übungen (1, Mo.) — Experim. psychol. Übgn. (5, Mo.—F.). Dr. Peters: Einführungskurs zur experim. Psychologie (1, Mi.). Wright: Dickens and Thackeray (2, Do. F.).	Dr. Kraus: Übungen im Pflanzenbestimm. (1, Di.). Dr. Boveri: Zoologischer Kurs für Anfänger, spez. Mediziner (2, Mo. Di.). Dr. Buchner: Kolloquium bis 7¹/₂ Uhr (2). Dr. Cantor: Elektromagnetische Schwingungen und Lichttheorie (4, Mo. Mi. Do. Fr.). Dr. Pauly: Chemie der Eiweisskörper (1, Do.). Dr. Zarnik: Naturgesch. der Insekten (1, Mi.).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
Dr. Matterstock: Kursus d. Impftechnik (1, Di. F.). Dr. J. Riedinger: Frakturen, Luxationen, Verbände (1, F.). Dr. G. Burckhard: Geburtshilflicher Operationskurs (1, Di.). Dr. Faulhaber: Die diagnostische Anwendung der Röntgenstrahlen (1, Do.).	Dr. Kaerst: Histor. Seminar (1, Di.). Dr. Bulle: Archäol. Semin. (1, Mo.). Dr. Streck: Assyrisch (1, Mi.). Dr. Peters: Psychologie d. Kindes (2, Di. Do.).	

Dozenten	Vorlesungen
	Theologische Fakultät.
Dr. Weber: Dr. Braun: Dr. Dölger:	Neutestamentliches Seminar (1—2). Seminar (1). Der Glaube der alten Christen nach den Bildwerken und Inschriften der römischen Katakomben (2).
	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
Dr. Freisen:	Kirchliches und bürgerliches Eherecht in rechtsgeschichtlicher Entwicklung (2).
	Medizinische Fakultät.
Dr. Faust: Dr. Kretz: Dr. Kirchner: Dr. Helfreich: Dr. Stumpf: Dr. Reichardt: Dr. Arens: Dr. Trentlein: Dr. Lüdke: Dr. Faulhaber: Dr. Helly: Dr. Magn. Alsleben:	Über tierische Gifte (1). Einführung in die Immunitätslehre (1). Otoskopischer Kurs für Anfänger (2—3). Wissenschaftliche Arbeiten (5). Geschichte der Medizin (2). Theor. prakt. Kurs der Ophthalmoskopie (2). Die wichtigsten Kapitel der gerichtlichen Medizin (1). Allgemeine und gerichtliche Psychiatrie (1). Arbeiten im Laboratorium (8). Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten (2). Schiffshygiene (2). Kurs der klinisch-chem., bakteriell. u. mikr. Untersuchungen (2). Kurs der Perkussion und Auskultation (2). Über Blutkrankheiten (1). Kurs der Röntgentechnik (2). Allgemeine Pathologie für Zahnärzte (30). Stoffwechselkrankheiten (1).
	Philosophische Fakultät. I. Sektion.
Dr. Stählin: Dr. Neudecker:	Pädagogisches Kolloquium (1). Die gegenwärtigen Richtungen in der Psychologie (2).
	Philosophische Fakultät. II. Sektion.
Dr. Rost: Dr. Emmert u. Dr. v. Halban: Dr. Baltzer: Dr. Langheld: Dr. Schlagintweit:	Seminar für Versicherungswissenschaft (2). Astronomisches Praktikum. Besprechung ausgewählter Themen der allgemeinen Chemie. Entwicklungsgeschichte der wirbellosen Tiere (2). Experimentelle Durchführung schwieriger für die Laboratoriumspraxis wichtiger chemischer Prozesse (2). Paläontologisches Praktikum im Anschluss an die Vorlesung (2). Anleitung zu selbständigen Arbeiten mit Dr. Beckenkamp. Geologische Exkursionen mit Dr. Beckenkamp.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOZENTEN

MIT

ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Ackermann*, Dankwart, Privatdozent, Pleicherring 9.
- Dr. *Arens*, Karl, Privatdozent, Juliuspromenade 11. ☞ 1085.
- Dr. *Baltzer*, Friedrich, Privatdozent, Pleicherring 10. (Beurlaubt.)
- Dr. *Beckenkamp*, Jacob, ordentl. Professor, Pleicherglaxisstr. 14/0.
- Dr. *Boveri*, Theodor, ordentl. Professor, Pleicherglaxisstr. 8/0.
☞ 235. zool. Institut. (Beurlaubt.)
- Dr. *Braun*, Oskar, ordentl. Professor, Sander Ring 20/III.
- Dr. *Brenner*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 36/III.
- Dr. *Buchner*, Eduard, ordentl. Professor, Pleicherring 11. ☞ 2040.
- Dr. *Bulle*, Heinrich, ordentl. Professor, Konradstr. 1/II. ☞ 814.
- Dr. *Burckhard*, Georg, ausserord. Professor, Markt 13, Ecke
Schönbornstrasse. ☞ 674.
- Dr. *von Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedenstrasse 27.
☞ 1386.
- Dr. *Burkhardt*, Ludwig, ausserordentl. Professor, Nürnberg, städt.
Krankenhaus.
- Dr. *Cantor*, Matthias, ausserordentl. Professor, Veitshöchheimer-
strasse 30.
- Dr. *Chroust*, Anton, ordentl. Professor, Sieboldstrasse 3/II.
- Dr. *Dölger*, Franz Joseph, Privatdozent, Huttenstr. 44/II.
- Dr. *Emmert*, Bruno, Privatdozent, Schillerstrasse 3.
- Dr. *Enderlen*, Eugen, ordentl. Professor, Pleicherglaxisstrasse 9/II.
☞ 681.
- Dr. *Faust*, Edwin Stanton, ordentl. Professor, Rottendorferstr. 10.
☞ 807 Institut.
- Dr. *Faulhaber*, Melchior, Privatdozent, Ludwigstr. 10 I, Labo-
ratorium u. Röntgeninstitut Augustinerstr. 22/II. ☞ 649.

- Dr. *Freisen*, Joseph, Honorarprofessor, Erthalstr. 4.
- Dr. *von Frey*, Max, ordentlicher Professor, Pleicher Ring 9/I.
☞ 246.
- Dr. *Geigel*, Rich., ausserordentlicher Professor, Friedenstr. 3/I.
☞ 580.
- Dr. *Gerhardt*, Dietrich, ordentl. Professor, Pleicherglasisstr. 9/I.
☞ 554.
- Dr. *Gillmann*, Franz, ordentl. Professor, Theaterstr. 16.
- Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Professor, Franz-Ludwigstrasse 15/II.
- Dr. *Halban*, Hans Ritter von, Privatdozent, Neubergstrasse 10.
- Dr. *Harms*, Friedrich, ausserord. Professor, Pleicherglasisstr. 11/0.
- Dr. *Hehn*, Johannes, ordentl. Professor, Sanderring 5/III.
- Dr. *Helfreich*, Friedrich, ausserord. Professor, Hauger Ring 9/II.
☞ 1030.
- Dr. *Helly*, Konrad, Privatdozent, Schönleinstrasse 8/I. ☞ 1757.
- Dr. *Henner*, Theodor, ordentl. Professor, Domerpfarrgasse 12.
- Dr. *Hess*, Karl, ordentlicher Professor, Veitshöchheimerstrasse 4.
☞ 1356/1355 Wohnung, ☞ 352 Klinik.
- Dr. *Hilb*, Emil, ausserord. Professor, Seelbergstr. 5/II. ☞ 1955.
- Dr. *Hofmeier*, Max, ordentlicher Professor, Schönleinstrasse 4.
☞ 948.
- Dr. *Hotz*, Gerhard, ausserord. Professor, Ludwigstr. 9. ☞ 1808.
- Dr. *Jiriczek*, Otto Luitpold, ordentl. Professor, Tröltzschstr. 9/III.
- Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
- Dr. *Kaerst*, Julius, ordentl. Professor, Friedenstr. 45.
- Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Tröltzschstr. 9/I.
☞ 457 Wohnung. ☞ 185 Ohrenklinik.
- Dr. *Knapp*, Fritz, ausserordentl. Professor, Keesburgstrasse 20.
☞ 408.
- Dr. *Kneib*, Philipp, ordentl. Professor, Heidingsfelderstr. 15.
- Dr. *Kraus*, Gregor, ordentl. Professor, Klinikstrasse 12. ☞ 1250.
- Dr. *Kretz*, Richard, ordentl. Professor, Sartoriusstrasse 1/2/I.
☞ 1814. Wohnung. ☞ 590 Institut.
- Dr. *Küchler*, Walther, ordentl. Professor, Crevennastr. 8/0.
- Dr. *Langheld*, Kurt, Privatdozent, Pleicherglasisstr. 14/0.
- Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ordentl. Prof., Keesburgstrasse 23.
Institut ☞ 58. Wohnung ☞ 857.
- Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, Exzellenz, ordentl. Professor, Stuttgart.
- Dr. *Lüdke*, Hermann, Privatdozent, Koellikerstr. 1/2/I.

- Dr. *Magnus-Alsleben*, Ernst, Privatdozent, Schönleinstrasse 8.
- Dr. *Manchot*, Wilhelm, ausserordentl. Professor, Pl. Glacisstr. 1.
 1657.
- Dr. *Marbe*, Karl, ordentl. Prof., Crevennastr. 8/II.  875.
 Wohnung.  885 Institut.
- Dr. *Matterstock*, Georg, ausserordentlicher Prof., Theaterstr. 6/I.
 1528. Poliklinik  58.
- Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Randersackererstr. 33 p. u. I.
- Dr. *Mayr*, Karl, Privatdozent, Ludwigstr. 3/II.  582. (Beurlaubt.)
- Dr. *Medicus*, Ludwig, ordentl. Professor, Sanderglacisstr. 4/III.
- Dr. *Mendelssohn Bartholdy*, Albrecht, ordentl. Professor, Randersackererstrasse 5.
- Dr. *Merkle*, Sebastian, ordentl. Professor, Sanderring 4/II.
- Dr. *Meurer*, Christian, ordentl. Professor, Lessingstrasse 1/I.  454
- Dr. *Michel*, Andreas, ausserord. Prof., Wilhelmstr. 3/I.  323.
- Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Goethestr. 15/0.
- Dr. *Oetker*, Friedrich, ordentlicher Professor, Sieboldstrasse 8.
 1770.
- Dr. *Pauly*, Hermann, ausserordentlicher Professor, Pleicherglacisstrasse 10/II.  1481.
- Dr. *Peters*, Wilhelm, Privatdozent, Bibrastr. 3.
- Dr. *Piloty*, Robert, ordentl. Professor, Hofstr. 10/II.  640,
- Dr. *Polano*, Oscar, ausserordentlicher Professor, Pleicherglacisstrasse 12/I  717.
- Dr. *Prym*, Friedrich, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 3¹/₄
 577.
- Dr. *Regel*, Fritz, ordentlicher Professor, Uhlandstr. 12/I.
- Dr. *Reichardt*, Martin, ausserord. Professor, Hofstr. 9.  1570.
- Dr. *Reitzenstein*, Fritz, ausserordentlicher Professor, Beringersdorf.
 (Beurlaubt.)
- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
 374.
- Dr. *Riedinger*, Jacob, ausserordentlicher Prof., Erthalstrasse 3.
 952.
- Dr. *Rieger*, Conrad, ordentl. Prof., Am Schalksberg.  219.
- Dr. *Roetteken*, Hubert, ausserord. Professor, Sartoriusstr. 4/0.
- Dr. *Rosenberger*, Johannes Andreas, ausserordentl. Professor.
 Grabenberg 1/I.  43.

- Dr. *Rost*, Georg, ordentlicher Professor, Sander Ring 3/III.
- Dr. *Rostoski*, Otto, ausserord. Professor, Wilhelmstr. 3/I. (Beurlaubt.)
- Dr. *von Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sander Ring 5/II.
- Dr. *von Schanz*, Martin, ordentl. Professor, Sanderglasisstr. 4/0.
- Dr. *Schlagintweit*, Otto, Privatdozent, Scheffelstr. 3/I.
- Dr. *Schlotterbeck*, Fritz, Privatdozent, Pleicherring 11. (Beurlaubt.)
- Dr. *Schoetensack*, August, ausserord. Professor, Friedenstr. 28/II.
- Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Ziegelastr. 3/II.
- Dr. *Seifert*, Otto, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 31.
 144 Wohnung.  859 Poliklinik.
- Dr. *Selling*, Eduard, ausserordentl. Professor, München, Linprunstrasse 62.
- Dr. *Sobotta*, Johannes, ausserordentl. Professor, Schellingstr. 21 b.
 2087.
- Dr. *Sommer*, Georg, Privatdozent, Semmelstr. 87/I. (Beurlaubt.)
- Dr. *Stählin*, Otto, ordentl. Professor, Mergentheimerstr. 25/II.
- Dr. *Stangl*, Thomas, ordentl. Professor, Weingartenstr. 17/I.
- Dr. *Stölzle*, Remigius, ordentl. Professor, Heidingsfelderstr. 32.
- Dr. *Streck*, Maximilian, ausserord. Professor, Kapuzinerstr. 21a/II.
- Dr. *Stumpf*, Julius, ausserordentl. Professor, Sanderglasisstr. 26/II
 629.
- Dr. *Treutlein*, Adolf, Privatdozent, Domstr. 39/II.
- Dr. *von Weber*, Eduard, ordentl. Professor, Randersackererstr. 46a.
 1664.
- Dr. *Weber*, Valentin, ordentl. Professor, Friedenstrasse 47/II.
- Dr. *Wessely*, Karl, ausserord. Professor, Pleicherglasisstr. 9/III l.
- Dr. *Weygandt*, Wilhelm, ausserord. Professor, Maxstrasse 1/0. (Beurlaubt.)
- Dr. *Wien*, Wilhelm, ordentlicher Professor, Pleicher Ring 8/I.
 96.
- Dr. *Zahn*, Josef, ordentlicher Professor, Neubergstrasse 3/I.
- Dr. *Zarnik*, Boris, Privatdozent, Pleicherring 10.  235.
- Dr. *Zieler*, Karl, ausserordentl. Professor, Schönleinstr. 3/I.  832
 Poliklinik:  842.

LEKTOREN.

- Vernay*, Joseph, diplômé d'études supérieures de philosophie
 Körnerstrasse 10.
- Wright*, Herbert, B. A., Scheffelstrasse 5/I.